Videoschaltungen in die Einsatzgebiete der Bundeswehr

Am 21. Februar ergriffen erneut viele Familienangehörige der im Ausland eingesetzten Soldatinnen und Soldaten die Möglichkeit mit ihren Liebsten per Videoliveschaltung nach Afghanistan, in den Kosovo und nach Bosnien-Herzegowina Kontakt aufzunehmen.
Dieses wurde vom Familienbetreuungszentrum der Bundeswehr in Delmenhorst ermöglicht.



Der Leiter des Zentrums, Oberstabsfeldwebel Ralf Wittrien und sein Team luden hierzu herzlich ein.

Parallel dazu gab es bei Kaffee und Kuchen aktuelle Informationen und Filme aus den Einsatzgebieten.
Die Vorträge eines Marinesoldaten über die Mission ATALANTA, der Truppenpsychologin und eines Vertreters des Bundeswehrsozialwerks fanden gleichermaßen Gehör bei den Anwesenden.
Auch das gemeinsame Mittagessen in der Truppenküche vertiefte den Kontakt zwischen den Familienangehörigen. Einige wollen sich auch privat weiterhin treffen, um ihre persönlichen Erfahrungen und Eindrücke auszutauschen.

Für die Kinder gab es auch wieder ein tolles Programm. Obwohl der Aschermittwoch schon vorbei war, feierten die Kinder gemeinsam mit den Betreuerinnen Fasching. Die jungen Besucher führten dieses Jahr erneut unter großem Beifall stolz den Erwachsenen ihre Kostüme vor.

